

Presseinformation

9. Januar 2013

Honda MSX125, Modelljahr 2013

Neues 125er Zweisitzer-Funbike in der Tradition von Dax & Co



Die neue Honda MSX125, Modelljahrgang 2013

Offenbach – Honda ergänzt die an Neuheiten reiche Motorrad-Modellpalette für 2013 mit einer weiteren attraktiven Neuentwicklung, der MSX125. Die Weltpremiere des zweisitzigen Achtelliter-Funbikes erfolgt auf der Motorshow in Brüssel/Belgien am 9. Januar 2013. Bei den Honda Händlern in Deutschland wird die Maschine Anfang Mai verfügbar sein.

Die MSX125 ist ein vollwertiges Leichtkraftrad mit geschrumpften Ausmaßen für jugendliche Einsteiger und trendige Erwachsene, die praktische Mobilität mit überschäumenden Fahrspaß und einem selbstbewussten optischen Auftritt verbinden möchten. Charmant freches Design, breite 12-Zoll-Reifen, knackiger Auspuff, Projektionsscheinwerfer sowie LED-Rücklicht heben den Viertakt-Flitzer aus der Masse heraus.

Ein luftgekühlter Einzylinder-Viertakter mit 4-Gang-Schaltgetriebe und elektronischer PGM-FI-Kraftstoffeinspritzung glänzt mit harmonischer Kraftentfaltung und genügsamem Benzinverbrauch. 10 PS Leistung ermöglichen lebendige Fahrleistungen. Mono-Backbone-Rahmen mit Upside-Down-Gabel und Kastenschwinge garantieren bestes Fahrverhalten und leichtes Handling. Scheibenbremsen rundum sorgen für Sicherheit.

Die MSX125, deren Modellbezeichnung für »Mini Street X-treme« steht, soll die Honda Tradition weltweit beliebter 50er Funbikes (Dax, Gorilla, Monkey, CY50) nunmehr in der Leichtkraftradklasse fortführen. Die Neuentwicklung wurde für die Ansprüche jüngerer Generationen konzipiert, denen Mobilität und Fahrvergnügen ebenso wichtig sind wie unkonventionelle Optik und Besitzerstolz.

Honda Deutschland GmbH

Presse und Öffentlichkeitsarbeit • Spremlinger Landstraße 166 • 63069 Offenbach
Telefon 069-8309-323 • Fax 069-8309-839 • E-Mail: oliver.franz@honda-eu.com
www.mcvpo.honda-eu.com • www.facebook.com/HondaDeutschlandMotorrad

Presseinformation

Das Wichtigste auf einen Blick

- Neu entwickeltes 125er Funbike in der Tradition von Dax & Co
 - Verspielter, optisch attraktiver Auftritt
 - Laufruhiger, sparsamer Viertakt-Einzyylinder
 - Zugeschnitten auf A1-Führerscheinklasse (ab 16 Jahren)
 - Leichte Maschine mit kompakten Abmessungen
-
- Moderner OHC-Zweiventil-Einzyylinder
 - Leistung 7,2 kW (10 PS) bei 7.000/min
 - Vierganggetriebe
 - Elektronische PGM FI-Kraftstoffeinspritzung
 - Reibungsarme Konstruktion mit fortschrittlichen Features
 - Sparsamer Benzinverbrauch
 - Abgasreinigung mit geregelter Kat
-
- Besonderheiten: Offset-Zylinder, Ventiltrieb mit Rollenkipphebeln
-
- Mono-Backbone-Rohrrahmen aus Stahl
 - Upside-Down-Telegabel mit 31 mm Standrohrdurchmesser
 - Monofederbein und Stahl-Kastenschwinge
 - Fette 12 Zoll-Räder vorne und hinten
 - 2,5 Zoll breite Gussfelgen mit graziilen Y-Doppelspeichen
 - gelochte Scheibenbremsen vorne und hinten
-
- Projektions-Scheinwerfer
 - Cockpit praxisgerecht als Windschutz ausgeformt
 - Doppelsitzer mit bequemer Sitzposition
 - 5,5 Tankinhalt Liter für große Reichweite
 - Digitales LCD-Cockpit mit Drehzahlmesser, Tacho, zwei Tageskilometerzähler, Benzinuhr und Zeituhr
 - Abschließbarer Tankdeckel
 - LED-Rücklicht

Presseinformation

Konzept

Die neue MSX125 soll weltweit Teenager und jüngere Fahrergenerationen ansprechen, für deren Lifestyle mit Fashion, Sport und Musik der kommunikative Austausch über Handy und Internet nicht wegzudenken ist. Wer dazu individuell mobil sein will, möchte auch bei der Fahrzeugwahl und beim Design gerne aus der Masse heraus ragen und maximalen Fahrspaß in vollen Zügen genießen, wobei leichte Bedienung und die Vorzüge zuverlässiger Technik selbstverständlich dazu gehören sollten.

Die MSX125 erfüllt diese Wünsche als unkonventionelles Funbike, das sich kleiner als ein Motorrad präsentiert, aber größer als ein klassisches Minibike. Die Kreation bietet fahrtechnisch alle Vorzüge einer ausgewachsenen Achttelliter-Maschine, vermittelt aber auch unübersehbar Trendsetter-Qualitäten in Verbindung mit Fun- und Genuss-orientiertem Lifestyle. Knuffige 12 Zoll-Breitreifen und moderate Statur ermöglichen einen verspielt-sympathischen Auftritt.

Eigenständiger Charakter und attraktives Design werden durch geringes Gewicht sowie angenehm agile Motorcharakteristik ergänzt. Die MSX125 lässt sich ausgesprochen leicht und sicher von kleinen wie großen Fahrern und Fahrerinnen steuern, im Stadtverkehr wie bei Überlandfahrt. Der mühelose Umgang mit wenig Fahrzeugmasse sorgt für besonderes Vergnügen. Dass sich der Fahrspaß auch zusammen mit einem Beifahrer genießen lässt, ist ein weiterer Vorteil.

Als weltgrößter Motorradhersteller hat Honda früher mit 50er Minibikes wie Dax, Monkey und Gorilla beachtliche Erfolge erzielt, teils über Jahrzehnte hinweg. Dabei war nicht allein der wirtschaftliche Aspekt von Bedeutung. Die Rolle als Sympathieträger nahm fast legendäre Ausmaße an und ist bis heute in vielen Köpfen präsent. Die neue MSX125 soll nicht nur künftige Käufer begeistern und an die Marke Honda heranführen, sondern mit positiven Signalen auch wieder bei der Imagebildung anknüpfen

In Deutschland darf die MSX125 ab 16 Jahren mit dem Führerschein A1 gesteuert werden. Oder mit dem PKW-Führerschein, wenn dieser vor dem 1. April 1980 erworben wurde,

Motor

Ein luftgekühlter Viertakt-Einzylindermotor mit elektronischer PGM-FI Kraftstoffeinspritzung und 124,9 cm³ Hubraum treibt das neue Funbike an. Die Inbetriebnahme erfolgt per Elektrostarter. Das Viergang-Schaltgetriebe wird mit dem linken Fuß geschaltet (1. Gang nach unten, 2., 3. und 4. Gang nach oben). Die Kupplung wird nicht wie bei Rollern oder früheren Minibikes automatisiert per Fliehkraft, sondern manuell mit dem linken Lenkerhebel betätigt. Damit soll das typisch lustvolle Motorradfeeling, das die MSX 125 auszeichnet, noch unterstrichen werden. Die Motorkraft wird über eine Rollenkette zum Hinterrad transferiert.

Das Triebwerk mit liegendem Zylinder überzeugt mit Laufkultur und angenehmer Leistungsabgabe. Dank elastischem Durchzugsvermögen ist auch schaltfaule Fahrweise problemlos möglich. Die langhubig ausgelegte Konstruktion (Bohrung/Hub: 52,4 x 57,9 mm) läuft zivilisiert, ruhig und leise. Die MSX125 ist mit einer sorgfältig abgestimmten PGM-FI Kraftstoffeinspritzung ausgestattet, die den kostbaren Treibstoff effizient dosiert und so vorbildlich niedrigen Verbrauch ermöglicht. Ein geregeltes Katalysatorsystem reinigt die Emissionen umweltgerecht.

Der SOHC-Einzylinder-Viertakter mit Zweiventiltechnik reicht in seinen Grundzügen zurück auf ein Triebwerk, das seit 2003 in der Honda Innova und zuletzt im Honda Wave 110i in beachtlicher Zahl (über 930.000 Mal) verbaut wurde. Für die Verwendung in der MSX125 wurde der Viertakter nicht nur grundlegend modifiziert (mit manueller Kupplung und ohne Kickstarter), sondern auch erheblich mit

Presseinformation

Features modernisiert, die die innere Reibung reduzieren. Die Kurbelwelle ist nicht mittig in Relation zur Zylinderlaufbahn platziert, sondern wenige Millimeter versetzt. Dieser Kurbelwellenversatz bewirkt eine reduzierte Reibung zwischen Kolben und Zylinderlaufbahn, was zudem die Verschleißfestigkeit optimiert. Beim Ventiltrieb kommen dazu Rollenkipphel zum Einsatz. Die Kipphebel im Zylinderkopf gleiten auf der Einlass- und der Auslass-Seite reibungsmindernd mittels eines Rollenabnehmers über die Nockenwelle.

Die Ansaugluft wird über eine große, neukonstruierte Airbox zugeführt, die Anbindung zum Zylindereinlass erfolgt über speziell geformte Kanäle. Dies bewirkt bei niedrigen wie hohen Drehzahlen optimale Strömungsverhältnisse und eine verbesserte Kraftentfaltung. Ein großer Papierfilter bedarf übrigens erst nach 16.000 Kilometern der Erneuerung.

Auch das Auspuffsystem präsentiert sich aufwändig neu konstruiert. Der geregelte Katalysator ist in die Anlage integriert. Der Durchmesser des Krümmers beträgt 28,6 Millimeter, das Volumen des Dämpfers drei Liter. Dadurch wird ein für diese Hubraumkategorie ungewöhnliches Klangbild ermöglicht – unaufdringlich, aber angenehm bassig. Der hochgezogene Schalldämpfer ist mit einer zusätzlichen Hitzeschutzabdeckung versehen, um die Wärmeabstrahlung effizient auf ein Minimum zu reduzieren.

Chassis

Ein Mono-Backbone-Stahlrahmen verhilft der MSX125 zu sicherer Straßenlage und präzisiertes Fahrverhalten. Die Neukonstruktion, die auf direktem Weg Steuerkopf und Schwingenlagerung verbindet, ist leicht und verwindungssteif und lässt außerdem genug Raum, damit Komponenten der Einspritzung und weitere elektrische Bauteile unter dem Bodywork mitsamt Tank Platz finden können.

Ein wichtiges Kriterium ist, dass das Funbike für Zweipersonenbetrieb tauglich ist. Auch dafür ist der Rahmen ausreichend stabil ausgelegt. Zudem sind die Soziusrasten rahmenfest an seitlichen Aluminiumträgern befestigt, was den Fahrkomfort für den Mitfahrer erheblich steigert.

Eine Upside-Down-Telegabel mit stabilen Gabelbrücken und üppigen 31 mm Standrohrdurchmesser führt das Vorderrad. Sorgfältig abgestimmte Dämpfung und reichlich Federweg sorgen für Fahrkomfort. Eine stabile Kastenschwinge (50 x 25 mm) zum Hinterrad wird über ein einstellbares Monofederbein abgedefert.

Die Chassisgeometrie (Radstand 1.200 mm, Lenkkopfwinkel 25 Grad, Nachlauf 81 mm) wurde sorgfältig auf die 12-Zoll-Radgrößen abgestimmt. Angenehm leichtes Handling, in Einklang mit stabilem Geradeauslauf sowie sicherer Kurvenlage sorgen für Fahrspaß bei jeder Gangart. Vertrauen fördernde Stabilität und ausgewogenes Lenkverhalten fördern insbesondere bei Einsteigern ein sicheres Fahrgefühl.

Vollgetankt wiegt die MSX125 lediglich 101,7 kg. Dieses Leichtgewicht zu beherrschen, macht wenig Mühe. Die Sitzhöhe fällt mit 765 mm dafür etwas höher und nicht unbedingt Minibike-typisch aus. Zum Vergleich: Der Honda Roller NSC50R bringt es auf 760 mm Sitzhöhe, ein 125er Honda PCX auf 761 mm. Jedenfalls zwingt das Funbike MSX125 seine Fahrer nicht in eine ungebührlich tiefe Sitzposition. Stattdessen wird eine kommode Körperhaltung mit moderater Kniebeugung erreicht, die sich zusammen mit dem breiten Lenker positiv auf Sitzkomfort und bestmögliches Kontrollgefühl auswirkt.

Besonders breite Reifendimensionen (vorne 120/70-12 und hinten 130/70-12) auf 2,5 Zoll breiten Felgen tragen zum verspielt-kraftvollen Look des Funbikes bei. Die Speichen in Y-Form sind wie bei der CBR1000RR Fireblade sehr filigran ausgeführt, was Gewicht einsparen hilft und dazu optisch für einen interessanten Kontrast mit den Breitreifen sorgt. Bei Bedarf verzögern bestens dosierbare, hydraulisch betätigte Scheibenbremsen. Beide drücken die Bremsbeläge über Einkolbenbremszangen gefühlvoll dosierbar an die gelochten Bremsscheiben (vorne mit 220 mm und hinten mit 190 mm Durchmesser) an.

Presseinformation

Design und Ausstattung

Moderat in den Proportionen, aber kraftvoll in der Ausstrahlung: Die Designsprache der MSX125 hat Trendsetter-Qualitäten und sorgt für einen sympathischen Auftritt, der durch die hochwertige Ausstattung unterstrichen wird. Markanter Frontscheinwerfer, dicke Breitreifen, fette Upside-Down-Gabel sowie hochgezogener Auspuff unterstreichen die Linienführung des mehrteilig konstruierten, trapezförmigen Kunststoff-Bodyworks, das auch den 5,5 Liter großen Tank aufnimmt. Wie dieses Funbike bewundernd alle Blicke auf sich zieht, schmeichelt dem Selbstbewusstsein. Damit kann man sich immer und überall sehen lassen.

Im digitalen LCD-Cockpit informieren Drehzahlmesser, Tachometer, Tankanzeige, digitale Zeituhr, Kilometeranzeige und zwei Tageskilometerzähler. Ein großer und moderner Projektionsscheinwerfer leuchtet bei Nachtfahrten die Straße aus. Formschöne Blinker tragen zu sicherheitsfördernder Signalgebung bei. Und nicht zuletzt sorgt ein LED-Rücklicht für den formschönen Abschluss einer speziellen Zweirad-Kreation, die das Zeug auf den Weg mitbekommen hat, weltweit Kunden zu verzaubern und neue Freunde für die Marke zu gewinnen.

Farben

Die neue Honda MSX125 ist in vier Farben erhältlich:

Pearl Valentine Red
Asteroid Black Metallic
Pearl Himalayas White
Pearl Queen Bee Yellow



Presseinformation

Technische Daten – Honda MSX125 (ED-Typ)

MOTOR

Typ	Luftgekühlter Einzylinder-OHC-Viertaktmotor, 2 Ventile
Abgasreinigung	geregelter Katalysator
Hubraum	124,9 cm ³
Bohrung x Hub	52,4 mm x 57,9 mm
Verdichtung	9,3 : 1
Nennleistung	7,2 kW (10 PS) / 7.000 min-1 (95/1/EC)
Max. Drehmoment	10,9 Nm / 5.500 min-1 (95/1/EC)

KRAFTSTOFFSYSTEM

Gemischaufbereitung	PGM-FI Kraftstoffeinspritzung
Luftfilter	Papier-Viskose-Plattenfilter
Motorölmenge	1,1 Liter
Tankinhalt	5,5 Liter

ELEKTRIK

Zündung	Transistorzündung
Lichtmaschinenleistung	160 W
Batterie	12 V / 3,5 Ah
Starter	E-Starter
Scheinwerfer	12 V, HS1 35/35 W

ANTRIEB

Kupplung	Mehrscheiben im Ölbad
Getriebe	4 Gänge
Endantrieb	Kette

FAHRWERK

Rahmentyp	Backbone-Stahlrahmen
Abmessungen (L x B x H)	1.760 mm x 755 mm x 1.010 mm
Radstand	1.200 mm
Lenkkopfwinkel	25° mm
Nachlauf	81 mm
Sitzhöhe	765 mm
Bodenfreiheit	160 mm
Wendekreis	1,9 m
Gewicht vollgetankt	101,7 kg

Honda Deutschland GmbH

Presseinformation

RADAUFHÄNGUNG

Typ	Vorne	31 mm Upside-Down Telegabel,
	Hinten	Kastenschwinge aus Stahl, Monostoßdämpfer

RÄDER

Typ	Vorne	Aluminiumgussfelgen
	Hinten	Aluminiumgussfelgen
Felgenreöße	Vorne	12 M/C x MT2.50
	Hinten	12 M/C x MT2.50
Reifen	Vorne	120/70 ZR 12
	Hinten	130/70 ZR 12
Bremsen	Vorne	eine Scheibe, 220 mm Ø, Zweikolben-Bremszange
	Hinten	eine Scheibe, 190 mm Ø, Einkolben-Bremszange

Weitere Informationen im Internet unter www.honda.de sowie bei allen Honda Motorrad Vertragshändlern.